



# Der Rummelsberger Verhaltenskodex

## 1. Werte

Die Rummelsberger Diakonie e.V. hat die Aufgabe, durch Maßnahmen und Einrichtungen den helfenden Dienst der christlichen Liebe auszurichten und damit in Wort und Tat das Evangelium von Jesus Christus zu bezeugen. Sie verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Der Auftrag der Rummelsberger Diakonie umfasst:

- a) die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, mildtätiger und kirchlicher Zwecke sowie von Kunst und Kultur,
- b) die Förderung der Jugendhilfe, der Altenhilfe, der Behindertenhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens, der Wohlfahrtspflege sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe sowie von Wissenschaft und Forschung.

Im Zentrum unserer Arbeit steht der christlich-diakonische Auftrag, wie er in den Werken der Barmher-

zigkeit an der Altarwand der Rummelsberger Philippuskirche gezeigt wird:

- Durstige tränken
- Gefangene besuchen
- Tote bestatten
- Kranke pflegen
- Fremde beherbergen
- Hungrige speisen
- Nackte kleiden

Die Werke der Barmherzigkeit betreffen die elementaren Lebensbedürfnisse des Menschen.

Mit unserem fachlichen Anspruch, diakonischem Geist, wirtschaftlicher Verantwortung und einer wertschätzenden kommunikativen Kultur beschreiben wir vier Dimensionen unseres Handelns.

## 2. Haltung

### Fachlicher Anspruch

#### Einhaltung von Gesetzen

Die Rummelsberger Diakonie verhält sich im Einklang mit geltendem Recht. Darüber hinaus sind wir unseren eigenen – weitergehenden - Leitlinien und den damit verbundenen Werten verpflichtet.

#### Beziehung zu Klient\*innen

Menschen, die sich selbst oder Angehörige in die Begleitung durch die Dienste der Rummelsberger Diakonie begeben, können sich darauf verlassen, dass wir die Würde jedes Menschen in jeder Situation des Lebens achten und schützen.

Wir setzen uns dafür ein, dass jeder Mensch ein selbstbestimmtes Leben führen kann. Wir achten das Wunsch- und Wahlrecht und bieten individuelle, auf die Bedürfnisse Einzelner zugeschnittene diakonische Dienstleistungen an. Wir unterstützen Selbstbestimmung, Inklusion und Integration.

Kinder, Jugendliche und Menschen, die unter einer gesetzlichen Betreuung stehen, genießen besonderen Schutz, den wir in allen Situationen beachten.

#### Qualität

Die Qualität unseres Handelns ist entscheidend für die Zufriedenheit unserer Klient\*innen, ihrer Angehörigen sowie der Leistungsträger\*innen und damit entscheidend für den Erfolg unserer Dienste. In unseren Qualitätsmanagementsystemen haben wir Prozesse, Abläufe, Verfahren und Schnittstellen beschrieben. Interne und externe Audits bewerten laufend unsere Anstrengungen. Wir nutzen die Chancen der Digitalisierung und neuer Technologien zur Stärkung der Qualität unserer Angebote.

### Wirtschaftliche Verantwortung

#### Gemeinnützigkeit

Die Rummelsberger Diakonie ist wegen Förderung kirchlicher, mildtätiger und gemeinnütziger Zwecke, Förderung des Wohlfahrtswesens, Förderung der Altenhilfe, Förderung der Volks- und Berufsbildung einschl. der Studentenhilfe, Förderung der Jugendhilfe, Förderung der Hilfe für Zivilgeschädigte und

behinderte Menschen, Förderung der Wissenschaft und Forschung, Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, Förderung der Kunst und Kultur sowie Förderung der Erziehung von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

Die anerkannte Gemeinnützigkeit ist ein hohes Gut, die uns besondere Sorgfalt mit allen uns anvertrauten Mitteln und Gütern auferlegt.

Sach- und Geldspenden (Zuwendungen) an die Rummelsberger Diakonie und ihre Töchter dürfen nur angenommen werden, wenn die/der Zuwendende diese freiwillig und ohne die Erwartung einer Gegenleistung gibt und eine satzungsgemäße Verwendung der Mittel möglich ist.

Die einschlägigen Vorschriften für Zuwendungen beispielsweise aus dem Heimgesetz (HeimG) § 14 werden beachtet.

#### Interessenskonflikte

Situationen, die zu persönlichen Interessenkonflikten führen können, sind zu vermeiden. Wir trennen Privat- und Dienstinteressen, um Kollisionen nicht aufkommen zu lassen.

Wir dulden keine korrupten Praktiken und gehen aktiv dagegen vor. Bei allen Geschäftsaktivitäten und -beziehungen wird ein Höchstmaß an Integrität erwartet.

Provisionen und Vergütungen, die Vermittler\*innen oder Berater\*innen erhalten sollen, setzen eine schriftliche Vereinbarung voraus. Es dürfen nur zulässige und tatsächlich erbrachte Leistungen bezahlt werden. Die Vergütung muss in einem angemessenen Verhältnis zu diesen Leistungen stehen.

Sponsoring ist mit einer eigens dafür geschaffenen Regelung und einem entsprechenden Vertrag möglich.

#### Environment, Social and Governance (ESG)

Unsere Umwelt zu schützen und zu erhalten ist ein gesellschaftlicher Auftrag und Ausdruck unserer christlichen Grundhaltung zur Bewahrung der Schöpfung.

Bei Produkten und Dienstleistungen unserer Geschäftspartner\*innen achten wir auf nachhaltige Angebote. Im Sinne eines schöpfungsgerechten Gebrauchs natürlicher Ressourcen sieht sich die Rummelsberger Diakonie darüber hinaus verpflich-

tet, den Umweltschutz aktiv und stetig weiterzuentwickeln und so Umweltbelastungen möglichst zu verringern. Der Einsatz von energie- und wassersparenden, emissions- und abfallarmen Produkten und Techniken ist für uns ein vorrangiges Ziel. Gleiches erwarten wir von unseren Geschäftspartner\*innen.

Soziale Arbeit ist unser gesellschaftlicher Auftrag. Wir fühlen uns verpflichtet, Angebote für Menschen mit Behinderung, im Alter, in der Jugend- und Familienhilfe sowie in der Bildung an die Bedarfe der Nutzer\*innen ebenso anzupassen wie an die unseres demokratischen Gemeinwesens. Darüber hinaus fühlen wir uns der Förderung, Unterstützung und Weiterentwicklung einer gesundheitspräventiven Gestaltung von Arbeitsplätzen verpflichtet.

Die Unternehmensführung der Rummelsberger Diakonie richtet sich nach dem Deutschen und dem Diakonischen Corporate Governance Kodex in den jeweils gültigen Fassungen. Sie ist über gesetzliche Vertretungsregelungen hinaus auf Mitwirkung und Mitbestimmung angelegt. Aufsicht und Leitung sind klar getrennt, transparent und effektiv.

## **Kommunikative Kultur**

### **Vielfalt und Chancengleichheit**

Wir fördern ein Arbeitsumfeld, in dem der Wert und die Würde jeder und jedes Einzelnen anerkannt werden, das von Respekt und Wertschätzung, von Höflichkeit und Ehrlichkeit geprägt ist. Belästigung, Mobbing und Einschüchterung werden nicht geduldet.

Eine unterschiedliche Behandlung von Menschen aufgrund von Abstammung, Herkunft und Nationalität, Religion und Weltanschauung, politischer oder gewerkschaftlicher Betätigung, Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Behinderung oder Krankheit darf es nicht geben.

Wir bekennen uns zur Chancengleichheit.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und schaffen dafür ein entsprechendes Arbeitsumfeld, in dem persönliche Lebensumstände positive Wertschätzung erfahren und gegenseitige Toleranz für verschiedene Lebenssituationen gelebt wird.

Wir achten das Recht der freien Meinungsäußerung. Wir dulden jedoch keine Äußerungen, die Menschen in persönlich herablassender, verletzender, extremistischer, verachtender, hetzerischer oder die Unwahrheit verkündigender Weise beschreiben.

### **Führung und Beteiligung**

Vorstand und Geschäftsführung pflegen mit der Mitarbeitervertretung bzw. Betriebsrat und Sprecherausschuss eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit, einen konstruktiven Dialog und einen fairen Interessenausgleich. Beteiligungsrechte der jeweiligen Vertretungen werden beachtet.

## **Führungskräfte**

Besondere Verantwortung kommt unseren Führungskräften zu, von denen wir im Hinblick auf ihre Vorbildfunktion ein Höchstmaß an Integrität, Rechtschaffenheit und Professionalität erwarten. Führungskräfte sorgen in ihrem Verantwortungsbereich für gute Arbeitsbedingungen sowie eine offene Arbeitsatmosphäre und bringen ihren Mitarbeiter\*innen Wertschätzung entgegen.

### **Schutz von Informationen**

Für die Rummelsberger Diakonie gilt sowohl das Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) als auch die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für unsere nicht gemeinnützigen Tochterunternehmen. Der Schutz des Grundrechts auf informationelle Selbstbestimmung wird darin geregelt und von uns beachtet. Vertrauliche Informationen (ob digital, in gedruckter oder anderer Form) sind ausschließlich für die genannten Empfänger\*innen bestimmt. Das Behandeln vertraulicher Informationen in der Öffentlichkeit oder die unbefugte Weitergabe von Informationen an Dritte, wie Medien wird geahndet.

Bei der Nutzung von IT-Systemen treffen wir geeignete Sicherheitsvorkehrungen, die den Schutz geistigen Eigentums und persönlicher Daten gewährleisten.

Da sich digitale Informationen schnell verbreiten, vervielfältigen lassen und faktisch unzerstörbar sind, ist mit großer Sorgfalt mit E-Mails, Anhängen, heruntergeladenen Dateien und gespeicherten Sprachmitteilungen umzugehen.

Unsere Mitarbeiter\*innen sind verpflichtet, die von uns bereitgestellten IT-Systeme zur Erfüllung dienstlicher Aufgaben und nicht für persönliche, unangemessene und unzulässige Zwecke sowie nicht für unmoralische oder illegale Aktivitäten zu nutzen.

### 3. Gesellschaftliche Verantwortung

#### Steuerehrlichkeit

Die Erfüllung aller steuerlichen Verpflichtungen ist für die Rummelsberger Diakonie selbstverständlich.

#### Zuwendungen (Antikorruption)

Wir bieten unseren Geschäftspartner\*innen keine unzulässigen Vorteile an und nehmen solche auch nicht in Anspruch. Bei der Annahme und Vergabe von Geschenken und sonstigen Zuwendungen halten wir die gültigen Compliance-Regeln ein. Ergeben sich in konkreten Fällen Fragestellungen, sind diese mit Vorgesetzten beziehungsweise der Compliance-Stelle abzustimmen.

#### Fairer Wettbewerb

Die Rummelsberger Diakonie ist dem fairem Wettbewerb verpflichtet und beteiligt sich nicht an wettbewerbswidrigen Aktivitäten. Niemand darf bei der Vergabe von Aufträgen unfair bevorzugt oder behindert werden.

### 4. Verpflichtung

#### Konsequenz

Dieser Verhaltenskodex vereint geltende gesetzliche und betriebliche Regelungen. Der Kodex wird täglich von uns allen gelebt.

Verstöße von Mitarbeiter\*innen gegen Gesetze, betriebliche Regelungen, Unternehmensleit- oder -richtlinien können arbeitsrechtlich verfolgt werden.

Wir behalten uns vor, die Verbindung mit Geschäftspartnern bei Abweichung von unseren Grundsätzen und diesem Verhaltenskodex zu überprüfen. Wir folgen hierbei dem Prinzip der Verhältnismäßigkeit und prüfen in jedem Einzelfall sorgfältig, welche Konsequenzen erforderlich sind. Dies kann bis zu einer sofortigen Beendigung der Geschäftsbeziehung und zu einer Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen führen.

#### Konflikte

In der Rummelsberger Diakonie leben wir eine Kultur, in der jederzeit Fragen gestellt und Bedenken über mögliches Fehlverhalten geäußert werden können. Unser Umgang ist von gegenseitigem Respekt und Vertrauen geprägt, so dass wir Risiken, Fehler und/ oder falsches Verhalten in einem offenen und konstruktiven Dialog diskutieren können.

Wir wollen, dass diese Kultur und das Verhalten aller Mitarbeiter\*innen mit diesem Verhaltenskodex, den geltenden Gesetzen und Vorschriften sowie unseren fachlichen und ethischen Qualitätsansprüchen, Richtlinien und Organisationsanweisungen übereinstimmt. Deshalb sind wir auf die Unterstützung aller Rummelsberger angewiesen.

Wir gewähren einen Schutz vor Vergeltungsmaßnahmen für die Meldung von Bedenken jeglicher Art. Es wird dafür gesorgt, dass Mitarbeiter\*innen, die in gutem Glauben und ohne böswillige Absicht mögliche Fehler und/oder Vergehen melden, dadurch keine Nachteile erleiden.

Stand Mai 2022

Folge uns auf unseren Sozialen Netzwerken:



Impressum Herausgeber: Vorstand der Rummelsberger Diakonie e.V., August 2022  
Rummelsberg 2, 90592 Schwarzenbruck | Tel. 09128 50-0, info@rummelsberger.net  
Grafik: Areal K3 | rummelsberger-diakonie.de | Bildnachweis: Rummelsberger Diakonie  
0822/4504/4

